

Erfolgreiches Albaniturnier

Das 37. Internationale Albaniturnier des Radballclubs Winterthur brachte auch diesmal wieder spannenden Sport. Die Winterthurer Teams erreichten verschiedene Podestplätze.



Die am vergangenen Wochenende zahlreich in den Turnhallen Ausserdorf Oberwinterthur erschienenen Zuschauer bekamen mehrheitlich spannenden und interessanten Radballsport zu sehen. In insgesamt sechs Kategorien wurde um Punkte und schöne Preise gekämpft. Sowohl in der NLB als auch in der 1. Liga musste ein Entscheidungsspiel um den Turniersieg ausgetragen werden. Beide Male hiess die Begegnung Frauenfeld gegen RC St. Gallen, und beide Male hatten am Ende die Frauenfelder die Nase knapp vorn. Auf dem dritten Rang in der NLB klassierte sich Bassersdorf. Winterthur 2 (Atilla de Biasio / Michael Salm) belegte schlussendlich Rang fünf, Winterthur 1 (Roman Götschmann / Simon Wittwer) Rang sechs. Den dritten Rang in der 1. Liga sicherte sich Winterthur 2 (Stefan Bundi / Felix Gubler). Winterthur 1 (Tobias Hofmann / Dieter Schäffler) klassierte sich auf Rang fünf – notabene

nach einem Sieg gegen Turniersieger Frauenfeld.

Starke Nachwuchsteams

Die 2. Liga wurde zur klaren Beute des RC St. Gallen. Sie setzten sich mit nicht weniger als sechs Punkten Vorsprung vor Frauenfeld und Seon-Niederlenz durch, das sich dank der besseren Tordifferenz vor Winterthur (Christian und Michael Strassmann) platzieren konnte. Spannend ging es bei den Junioren zu und her. Hätte Winterthur 1 (Basil Völkle / Marcel Chaves) gegen Mosnang nicht in letzter Sekunde den Ausgleich erhalten, wäre es zu einem Entscheidungsspiel zwischen Mosnang und Winterthur 2 (Roman Baumann / Tim Glauser) gekommen. Daraus wurde nichts, und Mosnang durfte sich als Sieger ausrufen lassen, vor Winterthur 2 und Pfungen (Luca Aeberhard / Marc Kunz). Winterthur 1 erreichte Platz vier. Bei den Schülern A setzte sich Gärtringen (D) mit dem Punktemaximum durch, vor Winterthur 1 (Basil Rüdlinger / Tim Russenberger) und Mosnang. Winterthur 2 (Lukas Weibel / Pedro Barbosa da Silva) erreichte Rang vier, Pfungen (Robin Kern / John Hinterberger) Rang sechs. Bei den Schülern B schliesslich siegte Frauenfeld ohne Verlustpunkt vor Winterthur 1 (Timo Hager / David Winter) und Mosnang. Winterthur 2 (Lario Mazza / Luis Brack) belegte Rang vier.

Weitere Infos unter www.radballclub.ch

Ranglisten:

NLB:

1. Frauenfeld (Robert Bures / Pascal Schüepp) 12
2. RC St. Gallen (Andreas Lutz / Martin Künzler) 12
3. Bassersdorf (Björn Reiser / Reto Baumgartner) 9
4. Männedorf (Thomas Schneider / Apollon Berdelis) 7
5. Winterthur 2 (Atilla de Biasio / Michael Salm) 4
6. Winterthur 1 (Roman Götschmann / Simon Wittwer) 0

1. Liga:

1. Frauenfeld 1 (Thomas Stojan / Severin Zimmermann) 12
2. RC St. Gallen (Markus Frick / Falk Bormann) 12
3. Winterthur 2 (Stefan Bundi / Felix Gubler) 9
4. Frauenfeld 2 (Martin Stojan / Remo Sandmeier) 6
5. Winterthur 1 (Tobias Hofmann / Dieter Schäffler) 3
6. Dornbirn (Simon und Benjamin Buchhäusl) 3

2. Liga:

1. RC St. Gallen (Hansjürg Schnetzer / Falk Bormann) 15
2. Frauenfeld (Nicola Bötschi / Micha Werner) 9
3. Seon-Niederlenz (Markus Zehnder / Thomas Dössegger) 7
4. Winterthur (Christian und Michael Strassmann) 7
5. Wettingen (Daniel und Sascha Ursprung) 4
6. Bassersdorf (Martin Dübendorfer / Markus Brand) 1

Junioren:

1. Mosnang (Roger Artho / Joel Bischofberger) 13
2. Winterthur 2 (Roman Baumann / Tim Glauser) 12
3. Pfungen (Luca Aeberhard / Marc Kunz) 9
4. Winterthur 1 (Basil Völkle / Marcel Chaves) 7
5. Männedorf (Marcel Domeisen / Joel Sinott) 3
6. RC St. Gallen (Lorenz Bauer / Joel Sturzenegger) 0

Schüler A:

1. Gärtringen (Dennis Bühler / Patrick Bühler) 15
2. Winterthur 1 (Basil Rüdlinger / Tim Russenberger) 12
3. Mosnang (Rafael Artho / Mirco Bürge) 9
4. Winterthur 2 (Lukas Weibel / Pedro Barbosa da Silva) 6
5. Sirnach (Ramon Waldispühl / Nils Korn) 3
6. Pfungen (Robin Kern / John Hinterberger) 0

Schüler B:

1. Frauenfeld (Sven Bötschi / Luca Tommasini) 15
2. Winterthur 1 (Timo Hager / David Winter) 12
3. Mosnang (Marco Bürge / Marc Sennhauser) 9
4. Winterthur 2 (Lario Mazza / Luis Brack) 6
5. RC St. Gallen (Benjamin Bormann / Felix Hatzold) 3
6. Männedorf (Miguel Schneider / Simon Blum) 0